



DHG-PRESSEMITTEILUNG

Grüne Woche 2019

Einladung zur Podiumsdiskussion „Waldbodenschutz mit Kalk“ am 19.01.2019, Halle 4.2

Viele Waldböden sind nach wie vor stark versauert und bedürfen der Hilfe, um nachhaltig genutzt werden zu können. Warum und wie Kalk dem Waldboden helfen kann, erläutern Fachleute in Rahmen einer Podiumsdiskussion am 19.01.2019 in Halle 4.2 auf der Grünen Woche in Berlin.

Köln, 14.12.2018. Auf der Grünen Woche 2019 in Berlin informieren am 19. Januar um 10.15 Uhr in Halle 4.2 ausgewiesene Fachleute über die Wirkung und den Nutzen von Bodenschutzkalkung im Wald. Ein anschaulicher Kurzfilm ergänzt die Ausführungen.

Über das Thema "Waldbodenschutz mit Waldkalkung - gut für Boden, Wald und Wasser" diskutieren der Waldbeauftragter der Bundesregierung Cajus Julius Caesar, der Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates (DFWR) Georg Schirmbeck und Dr. Klaus von Wilpert, ehemaliger Leiter der Abteilung Boden und Umwelt in der Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) Freiburg. Moderiert wird die Veranstaltung von Dr. Reinhard Müller, Geschäftsleiter der Düngerkalk-Hauptgemeinschaft (DHG).

Sowohl viele wissenschaftliche Untersuchungen als auch die jüngsten Ergebnisse der zweiten Bodenzustandserhebung bei Waldböden (BZEII) haben mehrfach die positiven Wirkungen der Bodenschutzkalkung für sehr stark versauerte Waldböden nachgewiesen. Auch in mehreren aktuellen Waldzustandsberichten der Bundesländer wird festgestellt, dass eine standortangepasste Kalkung empfohlen werden kann, weil sie dem Schutz der Waldböden und der Erhaltung ihrer Filterfunktion für das Grundwasser dient.

Zur Teilnahme und Berichterstattung am 19.01.2019 lädt die DHG herzlich ein.

Mehr Infos zum Thema Waldkalkung finden Sie auf der Website www.waldkalkung.com.

(ca. 1.778 Zeichen mit Leerzeichen)